



Architekturbefunde im Hafenbereich der Siedlung Umm Al-Houl, Qatar



Dromedarfigur aus der Oase Tayma, Saudi-Arabien



Brunnen in der Oase Tayma, Saudi-Arabien

# ARCHÄOLOGIE GESCHICHTE UMWELT

# ARCHÄOLOGIE GESCHICHTE UMWELT



Terrassenfeldbau im Wadi as-Shanah, Fujairah, VAE

Fotografien © Deutsches Archäologisches Institut, Orient-Abteilung (C. Gerber, L. Kilsch, J. Kramer, K. Pfeiffer)



Auswärtiges Amt

Auswärtiges Amt  
Besucherzentrum  
Fritz-Kolbe-Saal  
Werderscher Markt 1  
10117 Berlin



Verkehrsanbindung  
U2 bis Station Hausvogteiplatz  
U6 bis Station Französische Straße  
Bus 147 bis Haltestelle Werderscher Markt  
Bus M48 bis Haltestelle Spittelmarkt

## Archäologie Arabiens und der Golfregion

Vortragsreihe der  
Orient-Abteilung des  
Deutschen Archäologischen Instituts

Oktober 2016 bis Februar 2017  
im Auswärtigen Amt

# ARCHÄOLOGIE GESCHICHTE UMWELT

## Archäologie Arabiens und der Golfregion

Die Arabische Halbinsel und die Golfregion stehen im Fokus moderner Entwicklungen – politisch, wirtschaftlich und sozial. Infrastrukturelle Veränderungen der letzten Jahre ziehen teilweise großflächige und tiefgreifende Landschaftsveränderungen nach sich und bedrohen das Kulturerbe dieser Region. Die Antikenbehörden der Länder haben dies erkannt und fördern daher die systematische archäologische und umweltgeschichtliche Erforschung und Dokumentation bedrohter Kulturlandschaften. Diese finden zumeist im Rahmen internationaler Kooperationsunternehmungen statt, an denen unter anderem das Deutsche Archäologische Institut beteiligt ist.

Unsere Vortragsreihe richtet nun den Blick auf neueste Forschungen auf der Arabischen Halbinsel mit dem Schwerpunkt auf der Golfregion und Nordwestarabien. Interdisziplinäre Untersuchungen haben im Bereich der Frühgeschichte neue Erkenntnisse zur prähistorischen Besiedlung und Landnutzung durch den Menschen erbracht. Dabei fällt der Ressource Wasser in dieser ariden Region eine entscheidende Bedeutung zu. Überdies besteht in zunehmendem Maße die Möglichkeit, die Modifikation des Naturraums durch den Menschen sowie Anpassungsvorgänge nachzuvollziehen. Dies bezieht sich auch auf die Oasen als Knotenpunkte jener Kommunikationsnetzwerke, die Handel und Austausch in der ‚Kontaktzone Arabien‘ ermöglichten.

Wissenschaftler/innen aus unterschiedlichsten Fachbereichen berichten hier über ihre aktuellen Forschungen und deren Bedeutung für die Rekonstruktion regionaler kultureller Entwicklungen in der Antike.



Kollektion von mittelneolithischen Steingeräten aus Silex, Qatar

Die Vorträge finden jeweils mittwochs, um 18:00 Uhr im Auswärtigen Amt statt.

19. Oktober 2016

**Frühe Hirten- und Oasenkulturen in Nordarabien**

Dr. Hans Georg K. Gebel, Freie Universität Berlin und ex oriente e.V., Berlin

02. November 2016

**Das Neolithikum im Osten der Arabischen Halbinsel**

Dr. Philipp Drechsler, Universität Tübingen

16. November 2016

**Von Menschen, Datteln und Kamelen:  
Oasenwirtschaft auf der Arabischen Halbinsel**

Michèle Dinies M.A., Freie Universität Berlin  
Dr. Emmanuele Petiti, DAI Orient-Abteilung, Berlin  
Anja Prust M.A., Universität Kiel

30. November 2016

**Die Kulturlandschaften im Emirat Fujairah**

Dr. Kristina Pfeiffer, DAI Orient-Abteilung, Berlin

07. Dezember 2016

**Geologie und Geomorphologie der Golfregion**

Prof. Dr. Helmut Brückner, Universität zu Köln

11. Januar 2017

**Frühe Netzwerke auf der Arabischen Halbinsel:  
Nordwestarabien in der Bronzezeit**

PD Dr. Arnulf Hausleiter, DAI Orient-Abteilung, Berlin

25. Januar 2017

**Das Ende der Weihrauchstraße**

Prof. Dr. Gunnar Lehmann, Universität Beersheva

08. Februar 2017

**Archäologie im "Land Midian":  
Schnittstelle zwischen Levante und Arabien**

Prof. Dr. Marta Luciani, Universität Wien

15. Februar 2017

**The domestication of the camel in Southeast-Arabia**

Prof. Dr. Peter Magee, Bryn Mawr College

(Vortrag in englischer Sprache)



Eine Rawdah in Süd-Qatar, Qatar